

Kirchleerau 130 Kinder begeistern mit «Ronja Räubertochter»

Schulprojekt setzt Glanzpunkt am 777-Jahr-Jubiläum von Kirchleerau



130 Kinder der Kreisschule Leerau verwandelten das Festzelt in Kirchleerau mit «Ronja Räubertochter» in eine grosse Bühne und begeisterten das Publikum.

BILD: CHRISTIAN DIETIKER/ZVG

Zum 777-Jahr-Jubiläum von Kirchleerau brachte die Kreisschule Leerau am ersten Festabend, Astrid Lindgrens «Ronja Räubertochter» auf die Bühne. 130 Kinder vom Kindergarten bis zur sechsten Klasse verwandelten das Festzelt in ein Theater und rissen über 800 Zuschauerinnen und Zuschauer mit.

Unter Leitung von Susanne Zaugg (Theaterpädagogik) und Margrit Klausner (Musik) entstand ein Gemein-

schaftswerk, das Schauspiel, Musik und pädagogische Methoden verband. Mehrere Kinder spielten gleichzeitig Ronja, Szenen wurden im «Freeze» eingefroren, Chöre verstärkten einzelne Sätze. Ein eigens formiertes Orchester begleitete die Handlung live mit Ukulelen, Flöten und Boom Whackern.

Alle Klassen trugen bei: Die Jüngsten als Waldtiere, andere als Graugnommen, Wilddruden oder im stimmungsvollen Gesamtchor. So wurde die Aufführung weit mehr als ein klassisches Schultheater.

Die Premiere im Jubiläumsfestzelt stellte hohe Ansprüche: Barbetrieb, Zuschauerverkehr und eine kurzfristig gezügelte Outdoorbühne forderten volle Konzentration. Doch die Kinder behaupteten sich und zogen das Publikum in ihren Bann.

Unterstützt durch Eltern, lokale Betriebe und ein Crowdfunding gelang ein kultureller Höhepunkt, der die ganze Bevölkerung einband. Der langanhaltende Applaus zeigte: Dieses Erlebnis bleibt unvergessen – oder wie Ronja selbst sagt: «Diesen Sommer werde ich bis an mein Lebensende in mir tragen.» ZVG